



Betreff:

öffentlich

Berufung von 3 Mitgliedern in den Wirtschaftsrat der Landeshauptstadt Potsdam

Einreicher: Wirtschaftsförderung

Erstellungsdatum: 11.11.2021

Freigabedatum:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.12.2021	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters werden mit sofortiger Wirkung für die Zeit bis zum 31. Dezember 2023 als Mitglieder in den Wirtschaftsrat der Landeshauptstadt Potsdam berufen:

- Frau Prof. Dr. Susanne Stürmer, Präsidentin der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF
- Herr Johannes Haerkötter, 2. Vorsitzender des AG Innenstadt Potsdam e.V.
- Frau Birgit Derwanz-Dahlmann, Leiterin des Kreisverbandes Potsdam – Berlin Brandenburg Süd-West, BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

Berechnungstabelle Demografieprüfung:

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
3	1				100	große

Klimaauswirkungen

positiv negativ keine

Fazit Klimaauswirkungen:

Die Berufung von Personen in das Gremium des Wirtschaftsrates der Landeshauptstadt Potsdam hat keine Klimarelevanz.

Begründung:

Am 02.12.2020 hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam auf Vorschlag des Oberbürgermeisters die Mitglieder des Wirtschaftsrates der Landeshauptstadt Potsdam für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2023 berufen (vgl. Vorlage 20/SVV/1387).

Aufgrund zwischenzeitlich eingetretener personeller Änderungen bei einigen im Wirtschaftsrat vertretenen Institutionen und Unternehmen sind 2 Mitglieder mit sofortiger Wirkung bis zum 31.12.2023 in den Wirtschaftsrat namentlich nachzuberufen:

1. Nach dem Ausscheiden von Frau Dr. Anna Luise Kiss als Projektleiterin an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF ist im Wirtschaftsrat der Sitz der Filmuniversität neu zu besetzen. Für die Nachberufung wird Frau Prof. Dr. Susanne Stürmer, Präsidentin der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF vorgeschlagen.
2. Nach dem Ausscheiden von Frau Bärbel Schällicke als 1. Vorsitzende des AG Innenstadt Potsdam e.V. ist im Wirtschaftsrat der Sitz des AG Innenstadt Potsdam e.V. neu zu besetzen. Für die Nachberufung wird Herr Johannes Haerkötter, 2. Vorsitzender des AG Innenstadt Potsdam e.V., vorgeschlagen.

Gemäß Beschluss zur Vorlage 14/SVV/0660 „Wirtschaftsrat für die Landeshauptstadt Potsdam“ der Stadtverordnetenversammlung vom 12.11.2014 sollen dem Wirtschaftsrat Vertreter verschiedener Wirtschaftseinrichtungen und -bereiche angehören (vgl. Nr. 3). Um eine für das Potsdamer Wirtschaftsleben repräsentative und stabile Zusammensetzung des Gremiums zu gewährleisten, soll ein neues Mitglied mit sofortiger Wirkung bis zum 31.12.2023 in den Wirtschaftsrat namentlich berufen werden, welches den Bereich Wirtschaftsverbände vertritt:

3. Für die Berufung in den Wirtschaftsrat wird Frau Birgit Derwanz-Dahlmann, Leiterin des Kreisverbandes Potsdam – Berlin Brandenburg Süd-West im BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V. vorgeschlagen.

Herr Dr. Busso Grabow, ehemaliger Geschäftsführer Deutsches Institut für Urbanistik (Difu) gGmbH, scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Wirtschaftsrat aus.

Grundlage dieser Berufung ist der Beschluss zur Vorlage 14/SVV/0660 „Wirtschaftsrat für die Landeshauptstadt Potsdam“ der Stadtverordnetenversammlung vom 12.11.2014. In diesem Beschluss ist geregelt, dass die Mitglieder des Wirtschaftsrates namentlich auf Vorschlag des Oberbürgermeisters durch die Stadtverordnetenversammlung berufen werden (vgl. Nr. 5).

Durch die Berufung der 3 o. g. vorgeschlagenen Personen würde der Wirtschaftsrat zukünftig 36 Mitglieder umfassen. Damit wäre eine repräsentative und auch stabile Zusammensetzung des Wirtschaftsrates gewährleistet, die seine weitere kontinuierliche Arbeit sichert.